

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

TSV 1889 Stockheim : TTC Rugendorf II
Samstag, 19.11.2022, 16:30 Uhr

TTC Rugendorf II stockt Punktekonto gegen TSV 1889 Stockheim auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TTC Rugendorf II im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) beim TSV 1889 Stockheim endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 8. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der TSV 1889 Stockheim mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Heinlein / Wich gewannen ihr Spiel gegen Türk / Wasner sicher mit 3:0. Nicht so gut lief es wiederum für Dietrich / Schülner bei ihrem 0:3 gegen Sochor / Kirsch. Zwei Sätze lang fanden derweil Buckreus / Martin gegen Hübner / Will das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 1:3 verlor im Anschluss Julian Dietrich seine Partie gegen Bernd Kirsch. Nicht ganz mithalten konnte Jürgen Heinlein, beim 1:3 gegen Miroslav Sochor, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht einen Satzgewinn überließ Werner Buckreus seinem Gegner Horst Hübner beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Christoph Schülner im Match gegen Werner Türk, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Schülner seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Harald Wich war in der Partie gegen Florian Wasner nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Hans Martin gegen Markus Will. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1889 Stockheim und des TTC Rugendorf II. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Julian Dietrich letztlich im Repertoire, um Miroslav Sochor final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 4:11, 9:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine knappe Niederlage gab es am Nachbartisch für Jürgen Heinlein beim 2:3 gegen Bernd Kirsch. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:1-Erfolg von Werner Buckreus gegen Werner Türk ging nur Satz 1 verloren. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Eher wenig Gegenwehr bekam Christoph Schülner beim 3:0 von Horst Hübner. Nicht ganz mithalten konnte Harald Wich, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Markus Will, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1889 Stockheim nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der TTC Rugendorf II vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen den TTC 1990 Hof II ansteht, 9:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1889 Stockheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.12.2022 gegen den SC Raiffeisen Bayreuth.

Statistik:

TSV 1889 Stockheim

Doppel: Heinlein / Wich 1:0, Dietrich / Schülner 0:1, Buckreus / Martin 0:1

Einzel: J. Dietrich 0:2, J. Heinlein 0:2, W. Buckreus 2:0, C. Schülner 1:1, H. Wich 1:1, H. Martin 0:1

TTC Rugendorf II

Doppel: Sochor / Kirsch 1:0, Türk / Wasner 0:1, Hübner / Will 1:0

Einzel: M. Sochor 2:0, B. Kirsch 2:0, W. Türk 1:1, H. Hübner 0:2, M. Will 2:0, F. Wasner 0:1